Robert David MacDonald

Gipfelkonferenz

(Summit Conference)

Übersetzung aus dem Englischen: Helmut Qualtinger
Bearbeitung: Helmut Qualtinger
Schauspiel
2D 1H
1 Dek.

Es fängt so harmlos an. Man ist – die Dekoration lässt keinen Zweifel – irgendwo in besseren Nazikreisen, das zeigen Reichsadler, Hitlerbüste und mit Hakenkreuz bestickte Kissen. Es ist der Salon der Reichskanzlei im Jahr 1942. Dort herrscht Eva Braun, im dicksten Bayrisch parlierend, rauchend und mit hörbarer Vorliebe für amerikanische Tanzmusik. Ein junger, sehr verwirrter Wachsoldat hat auf die Dame aufzupassen, die Besuch erwartet: Während der Duce und der Führer eine Gipfelkonferenz abhalten, sollen sich die Frauen miteinander beschäftigen. Also stöckelt Clara Petacci in den Salon Eva Brauns. Wenn die Eva mit der Clara …

Helmut Qualtinger
Übersetzung, Bearbeitung
(* 1928 in Wien | † 1986 ebenda)

Der Kabarettist, Schauspieler, Journalist, Schriftsteller und Rezitator Helmut Qualtinger wurde am 8. Oktober 1928 in Wien geboren. Sein Drama „Jugend vor den Schranken“ wurde 1948 in Graz uraufgeführt und endete mit einem Theaterskandal. Ab den 1950er-Jahren trat er gemeinsam mit Carl Merz, Gerhard Bronner, Michael Kehlmann u. a. in fast allen Kellertheatern Wiens auf. Die Figur des Travnicek, eines primitiven, aber immer alles besserwissenden Ur-Wieners, wurde dem Publikum von Qualtinger und Merz erstmals in „Glasl vor'm Aug“ (1957) vorgestellt. Vier Jahre später brachten sie „Der Herr Karl“ auf die Bühne, eine Satire auf den typischen Durchschnittsösterreicher, einen charakterlosen Opportunisten. Gemeinsam mit Carl Merz verfasste er die Fernsehspiele „Alles gerettet“ (1963) und „Die Hinrichtung“ (1965). Nach mehr als zehn Jahren Kabarett zog sich Qualtinger von der Brettl-Bühne zurück und erlangte internationale Berühmtheit als Theater- und Filmschauspieler und als Rezitator. Helmut Qualtinger starb am 29. September 1986.